



Azubistark ZFA

ZFA · Prüfungspaket Teil 1 · kostenlose Leseprobe

Leseprobe Prüfungspaket Teil 1

Originalseiten aus Modul 03 Hygiene und Medizinprodukte und aus der Probeprüfung Teil 1

Teil 1 der Abschlussprüfung zählt 35 % deiner Endnote. Hier siehst du, wie Azubistark dich vorbereitet:

- ✓ Inhaltsverzeichnis von Modul 03 Hygiene und Medizinprodukte
- ✓ Die Einstufung von Medizinprodukten – ein Prüfungsklassiker
- ✓ Der Aufbereitungskreislauf Schritt für Schritt
- ✓ Eine Situationsaufgabe aus der Probeprüfung Teil 1
- ✓ Das komplette Paket: 4 Lernhefte, 2 Probeprüfungen, Kompaktheft, Lernplan, Kammer-Beilage

Bevor du loslegst

- Diese Leseprobe darf frei weitergegeben werden.
- Stand Oktober 2026. Alle Inhalte gegen offizielle Quellen geprüft.

Inhalt

Kapitel	Thema	Seite
1	So nutzt du dieses Heft · Lernfeld 3 in der Prüfung	3
2	Rechtsgrundlagen und Hygieneplan	4
3	Mikrobiologie-Basics: Erreger, Infektionskette, Übertragungswege	6
4	Persönliche Schutzausrüstung, Händehygiene, Hautschutz	8
5	Reinigung, Desinfektion und Rechnen mit Lösungen	10
6	Einstufung von Medizinprodukten	13
7	Der Aufbereitungskreislauf	15
8	Sterilisation, Indikatoren, Freigabe und Lagerung	17
9	Behandlungsplatz, Wasser, Absaugung, Abformungen, Abfall, Wäsche	20
10	Arbeitsschutz: Impfung und Stich- oder Schnittverletzung	22
11	Mündlich erklären – drei Sprechzettel	23
12	Übungsaufgaben	24
13	Lösungen	30
14	Lernkarten, Checkliste, 2-Wochen-Plan	33

6 · Einstufung von Medizinprodukten

Bevor ein Instrument aufbereitet wird, wird es **eingestuft**: Womit kommt es in Kontakt, und wie schwer ist es zu reinigen? Die Einstufung legt fest, **wie** aufbereitet wird. Sie steht für jedes Instrument im Hygieneplan.

6.1 Die zwei Fragen der Einstufung

Frage 1: Welcher Kontakt?		Frage 2: Besondere Anforderungen?	
unkritisch	nur intakte Haut	A = ohne besondere Anforderungen	glatte Oberflächen, gut zu reinigen
semikritisch	Schleimhaut oder krankhaft veränderte Haut	B = mit erhöhten Anforderungen	Hohlräume, Gelenke, schwer zugängliche Teile
kritisch	durchdringt Haut oder Schleimhaut, Kontakt mit Blut, Wunde, Knochen	C = besonders hohe Anforderungen	nicht dampfsterilisierbar (in der Zahnarztpraxis kaum)

6.2 Übersicht mit Beispielen

Einstufung	Beispiele (Zahnarztpraxis)	Aufbereitung
Unkritisch	Blutdruckmanschette, Pulsoximeter, extraorale Teile des Gesichtsbogens, Polymerisationslampe (wenn sie ohne Schleimhautkontakt eingesetzt wird)	Reinigung und Desinfektion
Semikritisch A	Mundspiegel, Sonde, Pinzette, Füllungsinstrumente (z. B. Kugelstopfer), Abdrucklöffel (Mehrweg) – Handinstrumente für nichtinvasive Behandlung	Reinigung und Desinfektion, bevorzugt maschinell im RDG; nach manueller (chemischer) Desinfektion zusätzlich unverpackt im Dampfsterilisator thermisch behandeln
Semikritisch B	Hand- und Winkelstücke und Turbine für nichtinvasive Behandlung (Füllung, Prophylaxe, KFO), Ansatz der Mehrfunktionsspritze, Bohrer und Polierer für Füllungen, Ultraschallspitzen für die Zahnsteinentfernung (nichtinvasiv)	wie semikritisch A, zusätzlich Innenreinigung (Adapter im RDG), Hohlräume durchspülen
Kritisch A	Extraktionszange, Hebel, Skalpellgriff, Nadelhalter, chirurgische Pinzette und Schere; Scaler und Küretten für die invasive (subgingivale) PA-Behandlung; Sonde und Pinzette im OP-Tray	Reinigung, Desinfektion, verpackt sterilisieren
Kritisch B	Wurzelkanalinstrumente (v. a. maschinelle NiTi-Feilen mit begrenzter Aufbereitungszahl), chirurgische Hand- und Winkelstücke, Knochenfräsen und chirurgische Bohrer, Ultraschallspitzen für die invasive PA-Behandlung, chirurgische Absaugkanüle	bevorzugt maschinell reinigen und desinfizieren, verpackt sterilisieren – für Hohlkörper in der Regel im Klasse-B-Sterilisator
Kritisch C	in der Zahnarztpraxis praktisch nicht	Spezialverfahren außerhalb der Praxis

7 · Der Aufbereitungskreislauf

Aufbereitung heißt: Ein benutztes Instrument wird so behandelt, dass es beim nächsten Patienten **sicher** wieder verwendet werden kann. Der Ablauf ist immer gleich – lerne ihn in der richtigen Reihenfolge. Der Aufbereitungsraum ist dafür in eine **unreine Seite** (Annahme, Reinigung, Desinfektion) und eine **reine Seite** (Kontrolle, Verpacken, Sterilisation, Lagerung) getrennt – Arbeitsrichtung immer von unrein nach rein.

- 1 Vorbereitung am Behandlungsplatz:** grobe Verschmutzungen sofort entfernen (z. B. Zementreste), Einmalartikel entsorgen, Kanülen in den Abwurfbehälter, Hand- und Winkelstücke kurz durchspülen.
- 2 Sammeln und Transport:** in einem geschlossenen, durchstichsicheren Behälter, bevorzugt **trocken** (Antrocknen vermeiden: zügig aufbereiten).
- 3 Zerlegen** zerlegbarer Instrumente, Gelenkinstrumente öffnen.
- 4 Reinigung und Desinfektion:** bevorzugt **maschinell** im Reinigungs- und Desinfektionsgerät (RDG). Manuell nur nach festgelegter, geprüfter Arbeitsanweisung.
- 5 Spülen und Trocknen:** Rückstände von Reinigern vermeiden, Korrosion verhindern (Druckluft für Hohlräume).
- 6 Kontrolle** auf Sauberkeit und Unversehrtheit mit Lupe und Licht: Reste? Rost? Risse? Stumpf? Verbogen?
- 7 Pflege und Funktionsprüfung:** Gelenke ölen, Hand- und Winkelstücke nach Herstellerangabe pflegen, Funktion testen. Defekte Instrumente aussortieren.
- 8 Verpacken** (bei kritischen Medizinprodukten Pflicht): Klarsicht-Sterilisierverpackung, Sterilcontainer oder Vlies. Siegelnaht prüfen.
- 9 Sterilisieren** im Dampfsterilisator (Autoklav).
- 10 Freigabe** durch eine sachkundige Person (Kapitel 8.4).
- 11 Kennzeichnen und Dokumentieren:** Sterilisierdatum bzw. Verfallsdatum, Chargennummer.
- 12 Lagern:** trocken, staubgeschützt, geschützt vor Licht und Beschädigung.

Eselsbrücke

- Vorbereiten · Reinigen/Desinfizieren · Spülen/Trocknen · Kontrollieren/Pflegen · Verpacken · Sterilisieren · Freigeben · Lagern
- Merksatz: „**V**iele **R**atten **S**chwimmen **K**urz **V**orm **S**chlafen **F**röhlich **L**os.“

7.1 Maschinell im RDG

- Das RDG (oft „Thermodesinfektor“) reinigt, desinfiziert, spült und trocknet in einem Programm.
- Typisch: **thermische Desinfektion bei 90 °C für 5 Minuten** (A0-Wert 3000).
- Hand- und Winkelstücke werden auf spezielle Adapter gesteckt, damit sie auch **innen** durchspült werden.
- Richtig beladen: nicht überladen, Instrumente geöffnet, Hohlräume nach unten, nichts verdeckt die Sprüharme.
- Vorteile: gleichbleibend, geprüft (validiert), dokumentiert, weniger Verletzungsgefahr.

Teil 2 – Ungebundene Aufgaben (35 Punkte)

Antworte in Stichpunkten oder kurzen Sätzen. Die Punktzahl zeigt dir, wie viele Teilleistungen erwartet werden.

29. Freigabe-Entscheidung. Du nimmst eine Charge aus dem Dampfsterilisator. Das Programm (134 °C) ist ohne Fehlermeldung beendet, Temperatur, Druck und Zeit wurden laut Ausdruck erreicht, der Chargenindikator im Helix-Prüfkörper ist korrekt umgeschlagen. Beim Ausräumen siehst du: Eine Klarsichtverpackung mit einem Nadelhalter ist innen feucht, bei einer zweiten Verpackung ist die Siegelnaht an einer Stelle offen. Alle anderen Verpackungen sind trocken und unbeschädigt, die Behandlungsindikatoren sind umgeschlagen.

a) Entscheide für die drei Gruppen (feuchte Verpackung, offene Siegelnaht, übrige Verpackungen): freigeben oder nicht? Begründe jeweils kurz.

b) Was geschieht mit den nicht freigegebenen Instrumenten, und was dokumentierst du? (5 P.)

30. Einstufung mit Begründung. Stufe die beiden Medizinprodukte ein (unkritisch, semikritisch A/B, kritisch A/B), begründe die Einstufung mit Kontakt und Bauart und nenne die Folge für die Aufbereitung:

a) ein Winkelstück, das bei der Entfernung eines Weisheitszahns zum Abtragen von Knochen eingesetzt wurde

b) ein Abdrucklöffel aus Metall (Mehrweg) nach einer Abformung (5 P.)

31. Lösung ansetzen. Für die Instrumentenwanne sollst du 4 Liter einer 1,5%-igen Desinfektionslösung ansetzen.

a) Berechne Konzentrat- und Wassermenge (Rechenweg und Einheiten).

b) Beschreibe in drei Stichpunkten, worauf du beim Ansetzen achtest. (5 P.)

Das ganze Prüfungspaket Teil 1

Alles für die beiden Prüfungsbereiche von Teil 1 – Hygiene und Medizinprodukte (25 %) und Empfangen und Aufnehmen von Patienten (10 %):

Heft	Inhalt	Seiten
01	Lernplan und Probeproofung Teil1	33
02	Modul01 Rolle im Betrieb	31
03	Modul02 Patienten empfangen	30
04	Modul03 Hygiene	34
05	Modul04 Kariestherapie	30
06	Kompaktheft Teil1	13
07	Kammer Beilage BW	12

Prüfungspaket Teil 1 • 24,90 €

- Sofort als PDF · alle Hefte einzeln und druckbar
- Bestellen auf **azubistark.de/zfa**
- Kostenlose Lernvideos: Instagram azubistark.zfa · TikTok @azubistark · YouTube @azubistark